

November 2023

bei uns in Steinbrunn

SPÖ

Steinbrunn

Die Zeitung für unsere Marktgemeinde



Generalversammlung 2023

**Angela Gludovatz und ihr Team werden
mit 100% Zustimmung bestätigt!**

Fünf Fragen

Unsere Gemeindevorständ*innen
im Interview!

Seiten 2+3

Familienfest 2023

Mit zahlreichen Fotos blicken wir
auf den 1. Mai zurück!

Seiten 6+7

5 Fragen an unsere Gemeindevorständ*innen



Name: Angela Gludovatz
Alter: 32 Jahre
Beruf: Vertragsbedienstete

Wieso engagierst du dich als Gemeinderätin?

Mein Motto war und ist stets „Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt“ (Mahatma Gandhi).

Wo kannst du deine Stärken gut einbringen?

Durch meine Ausbildung und meine berufliche Tätigkeit im Umwelt- und Naturschutzbereich bringe ich sehr gerne mein Wissen und meine Ideen in diesen Bereichen ein. Zudem übernehme ich gerne Verantwortung und sehe meine Stärke darin, Prozesse zu organisieren.

Ihr seid ein junges, sehr weibliches Team mit vielen neuen Gemeinderät*innen, das sich nach der Gemeinderatswahl gefunden hat. Siehst du das als Chance oder entstehen dadurch auch Probleme?

Ich finde es wichtig, dass Frauen in Entscheidungsgremien vertreten sind, zumal sie ja auch die Hälfte der Bevölkerung ausmachen. Ich denke bei unserem Team nicht rein in Geschlechtern, sondern vor allem in Qualitäten. Jede einzelne Person bringt einen für sich unglaublich wertvollen Rucksack an Wissen, Können und Motivation mit sich. Dass hier zehn von vierzehn SPÖ-Gemeinderätinnen Frauen sind, zeigt, welches Potential vorhanden ist, wenn Frauen auch die Chance bekommen, sich zu engagieren.

Welche Themen liegen dir besonders am Herzen?

Besonders liegen mir die Umwelt- und Naturschutzthemen am Herzen. Hier hat sich in der Vergangenheit in Steinbrunn einiges getan, worauf ich auch stolz bin, als Ideengeberin oder Mitwirkende meinen Beitrag geleistet zu haben. Als Mutter eines zweijährigen Sohnes möchte ich aber auch die Anliegen und Lebensrealitäten von Jungfamilien besser in die Gemeindepolitik integrieren.

Was zeichnet die SPÖ Steinbrunn aus, wenn du es in einem Satz auf den Punkt bringen müsstest?

Wir sind ein vielseitiges und engagiertes Team, das das Beste für Steinbrunn umsetzen möchte!



Name: Gerhard Frasz
Alter: 55 Jahre
Beruf: Lehrer

Wieso engagierst du dich als Gemeinderat?

Ich bin in meinem Elternhaus mit den Werten der Sozialdemokratie aufgewachsen und war schon bei der Sozialistischen Jugend aktiv. An meinem Arbeitsplatz habe ich mich recht bald als Personalvertreter für die Anliegen der Kollegenschaft eingesetzt. Als sich dann vor ein paar Jahren die Chance geboten hat, mich in der Gemeindepolitik zu engagieren, hab ich die ergriffen.

Wo kannst du deine Stärken gut einbringen?

Ich sehe meine Stärken vor allem in der Kommunikation und versuche, zum einen in Gesprächen die Anliegen der Leute zu verstehen, zum anderen dann in den Gremien diese Anliegen zu vertreten und in einer sachlichen Diskussion am Finden von Lösungen mitzuarbeiten.

Ihr seid ein junges, sehr weibliches Team mit vielen neuen Gemeinderät*innen, das sich nach der Gemeinderatswahl gefunden hat. Siehst du das als Chance oder entstehen dadurch auch Probleme?

Ich bin es von der Arbeit gewohnt, in der Kollegenschaft einen hohen Frauenanteil zu haben. Dass das jetzt in unserer Fraktion auch so ist, sehe ich nicht als Problem, sondern als Chance, die sonst so männerdominierte Politik um einen anderen Blickwinkel zu bereichern. Dass auch eine Bürgermeisterin sehr tough sein kann, wenn es darauf ankommt, hat Isabella bereits bewiesen.

Welche Themen liegen dir besonders am Herzen?

Meine Herzenthemen sind Bildung und Kultur. Ohne Bildung gibt es für die jungen Menschen keine Chance, ihre Zukunft aktiv zu gestalten, und ohne Kultur wird es uns nicht gelingen, unsere Identität zu bewahren und stärken. Bildung und Kultur, verbunden mit Gerechtigkeit und Solidarität, sind für mich die Grundpfeiler eines lebenswerten Lebens.

Was zeichnet die SPÖ Steinbrunn aus, wenn du es in einem Satz auf den Punkt bringen müsstest?

Wir sind ein sehr vielfältiges, buntes Team mit ganz unterschiedlichen Expertisen, in dem das Zusammenarbeiten Spaß macht und auch der Humor nicht zu kurz kommt.

5 Fragen an unsere Gemeindevorständ*innen



Name: Ronald Gabauer
Alter: 67 Jahre
Beruf: Pensionist

Wieso engagierst du dich als Gemeinderat?

Die Aufgabe eines Gemeinderates besteht darin, für das Wohl der Bürger und Bürgerinnen in der Gesellschaft auf kommunaler Ebene zu sorgen. Genau diese Aufgabe war für mich ausschlaggebend, in meiner Heimatgemeinde eine politische Funktion zu übernehmen.

Wo kannst du deine Stärken gut einbringen?

Als politischer Quereinsteiger bringe ich viel Lebenserfahrung in den unterschiedlichsten Bereichen mit. Ich übernahm in meinem Berufsleben schon sehr zeitig Führungspositionen und hatte Verantwortung für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher Nationen und Religionen. Mein Motto: Hart in der Sache aber immer zum Wohle der Menschen.

Ihr seid ein sehr junges weibliches Team mit vielen neuen Gemeinderät*innen, das sich nach der Gemeinderatswahl gefunden hat. Siehst du das als Chance oder entstehen dadurch auch Probleme?

Jung und weiblich ist schon einmal eine sehr große Chance, verstaubte politische Strukturen zu modernisieren und weibliche Sichtweisen zu etablieren. Ich sehe in der jetzigen Zusammensetzung des Gemeinderates mit vielen jungen, aber auch erfahrenen, engagierten Menschen nur Positives.

Welches Thema liegt dir besonders am Herzen?

Es gibt einige Themen, die mir besonders am Herzen liegen. Als Bewohner der Seesiedlung in erster Linie der Steinbrunner See, ein Juwel, um das uns viele Gemeinden beneiden. Genauso wichtig für mich ist der soziale Frieden, dass sich die Bürger als Mitglieder der Gesellschaft sehen und auf die Gestaltung derselben gleichberechtigt einwirken können und wollen.

Was zeichnet die SPÖ Steinbrunn aus, wenn du es in einem Satz auf den Punkt bringen müsstest?

Menschliches und soziales Engagement über alle Parteigrenzen hinaus und dass sie immer das Gemeinsame vor das Trennende stellt.



Name: Claudia Schöffauer
Alter: 53 Jahre
Beruf: Polizistin

Wieso engagierst du dich als Gemeinderätin?

Meine Motivation war und ist immer noch, das Leben der Steinbrunnerinnen und Steinbrunner lebenswerter zu machen, mich für ihre Bedürfnisse einzusetzen und immer ein offenes Ohr für ihre Anliegen zu haben.

Wo kannst du deine Stärken gut einbringen?

Aufgrund meiner diversen Funktionen in der Gemeinde (Gemeindevorständin, Feuerwehrbeirätin, EU-Beirätin, etc), welche ich mit viel Engagement und Leidenschaft seit über 16 Jahren gewissenhaft und konsequent ausübe, konnte ich mir ein fundiertes Wissen in vielen Bereichen aneignen.

Ihr seid ein junges, sehr weibliches Team mit vielen neuen Gemeinderät*innen, das sich nach der Gemeinderatswahl gefunden hat. Siehst du das als Chance oder entstehen dadurch auch Probleme?

Probleme sind nicht vom Geschlecht abhängig! Wir sind zwar ein junges, sehr weibliches Team, welches aber mit ganz viel Herz und Weitblick in allen Tätigkeiten seine Erfahrungen einbringt und gemeinsam sein Engagement in den Dienst der Steinbrunnerinnen und Steinbrunner stellt.

Welche Themen liegen dir besonders am Herzen?

Aufgrund meiner über 30-jährigen beruflichen Tätigkeit als Polizistin im Burgenland ist mir ein umfassendes Verkehrs- und Sicherheitskonzept sehr wichtig.

Des Weiteren liegt mir besonders das Wohlbefinden der älteren Generation am Herzen. Um deren Pflege und Betreuung in Zentrumsnähe zu garantieren, setze ich mich für die Errichtung eines Pflegestützpunktes ein.

Was zeichnet die SPÖ Steinbrunn aus, wenn du es in einem Satz auf den Punkt bringen müsstest?

Der Zusammenhalt, das Miteinander und die Hilfsbereitschaft in allen Bereichen zeichnet uns als SPÖ Steinbrunn aus.

Versprochen - Gehalten

Transparenz und die Umsetzung von versprochenen Initiativen sind für uns selbstverständlich! Daher informieren wir euch laufend über unsere versprochenen Programmpunkte für die nächsten fünf Jahre. Seit Erscheinen unserer Märzzeitung haben wir weitere Projekte auf Schiene gebracht und Maßnahmen umgesetzt. Hier eine Übersicht:

Versprochen: Festlegung klarer Richtlinien durch Bebauungspläne für alle Ortsteile.

Gehalten! Die Bebauungsrichtlinien wurden in der Gemeinderatssitzung am 12. Oktober 2023 beschlossen. In intensiven Arbeitssitzungen haben die Mitglieder des Bauausschusses, dessen Vorsitzende unsere Bürgermeisterin war, gemeinsam mit dem Raumplanungsbüro AIR Richtlinien für das Bauen in Steinbrunn (für alle Ortsteile) erarbeitet. Großes Ziel bei der Erstellung der Bebauungspläne war es, private Häuslbauer*innen möglichst wenig einzuschränken, die örtlichen Gegebenheiten widerzuspiegeln und auf Vorhandenem aufzubauen, allerdings größere Bauvorhaben zukünftig nur unter Einhaltung klarer Regeln zu ermöglichen.

Versprochen: Definition von Mindestbauplatzgrößen, Anzahl der Wohneinheiten pro Bauplatz und Bebauungsdichte.

Gehalten! Diese Parameter sind in den Bebauungsrichtlinien klar und deutlich abgebildet und sollen den Bauwerber und den Sachverständigen bereits ab der Planungsphase unterstützen und für ein einheitlicheres Ortsbild sorgen.

Versprochen: Errichtung/Reparatur von Gehwegen

Gehalten! In der Neuen Siedlung wurde der Gehweg bei den Wohnhäusern am Sturz saniert. Eine Asphaltierung wurde nicht vorgenommen, da wir gerade in Planungsgesprächen für einen Geh- und Radweg stecken, der letztendlich den vorhandenen Radweg mit Neufeld verbinden soll. Auch die Errichtung eines Gehweges im Vivaldiweg wird geplant.

Versprochen: Pflanzung von Bäumen zur Beschattung

Gehalten! Entlang der Steinbrunner Straße Richtung Seekassa wurde eine Baumallee gepflanzt, die den Weg zum Seegelände nicht nur verschönern, sondern vor allem für Schatten sorgen soll. Das Pflanzen von Bäumen ist unglaublich wichtig und wird auch in den nächsten Jahren an unterschiedlichen Plätzen fortgesetzt.

Versprochen: Bessere Information durch einen Gemeindefachdienst und den Einsatz einer Gemeindeapp

Gehalten! Die Cities App überzeugt durch Aktualität und wird bereits von vielen Steinbrunnerinnen und Steinbrunnern genutzt, um auf dem Laufenden zu sein. Danke an dieser Stelle auch an alle Vereine und Gewerbetreibenden, die mithelfen, diese App täglich interessant und aktuell zu halten.



Versprochen: Montage neuer Mistkübel und Hundestationen

Gehalten! Am Ende des Goldbergweges wurde eine weitere Hundestation montiert. Wir freuen uns über weitere Anregungen aus der Ortsbevölkerung, denn diejenigen, die selbst täglich mit Hunden unterwegs sind, können am besten sagen, wo Ergänzungen notwendig sind.

Versprochen: Modernisierung und Digitalisierung unserer Gemeindefachdienst

Gehalten! Die Gemeindefachdienst wurde bereits eröffnet und erfreut sich neuer Beliebtheit. Die Bücher selbst wurden von den Ferienpraktikant*innen dieses Jahres ins System eingegeben und sind nun digital abrufbar. An weiteren Digitalisierungsmaßnahmen (Verleih o.Ä.) wird gerade intensiv gearbeitet.

Versprochen: Kostenfreier Tanzkurs für Jugendliche

Gehalten! Ein Tanzkurs für Jugendliche wurde erneut ins Leben gerufen. Für Jugendliche, die sich bereit erklären beim Gemeindeball einzutanzten, ist dieser Tanzkurs kostenfrei.



Parteiausflug 2023

Der heurige Parteiausflug am 10. Juni 2023 führte uns ins Parlament und anschließend zu einem gemütlichen Beisammensein ins Schweizerhaus.

Im Parlament wurden wir vom damals amtierenden Bundesratspräsidenten Günter Kovacs persönlich begrüßt und durch das Gebäude geführt. Es ist unglaublich beeindruckend, wie prachtvoll das „Hohe Haus“ nach der Sanierung erstrahlt und wie viele Besucher*innen es anlockt. Demokratie geht uns alle an und bei dem Ausflug bemerkten wir, dass diese Demokratieoffensive, die auch bei uns im Burgenländischen Landtag gelebt wird, ankommt und die Menschen mitnimmt.

Neben vielen Eindrücken und viel neuem Wissen durfte allerdings das Miteinander nicht zu kurz kommen. So ließen wir den interessanten Nachmittag bei einer gemütlichen Runde im Schweizerhaus ausklingen.

Das Wetter meinte es insofern gut, als dass wir zuerst im Gastgarten Platz nehmen konnten, bevor dann ein Regenguss nicht alle trocken nach Hause fahren ließ.

Doch „Regen, Wind, wir lachen drüber ...“ und behalten den Ausflug mit Freundinnen und Freunden in guter Erinnerung.



In geselliger Runde vor unserem Parlament



Der damalige Bundesratspräsident Günter Kovacs führte uns durchs Parlament



Im Schweizerhaus lässt es sich gut aushalten



Unter dem großzügigen Dach im Gastgarten konnte uns der Regen nichts anhaben.



Netter Austausch. Karin und Willi Sitka, Siegfried und Enikö Thury und Anni und Fritz Laszakovits im Gespräch.



Othmar und Inge Wiedemann sowie Ingrid und Harald Haas ließen sich das berühmte Schweizerhaus-Bier schmecken.

Familienfest am 1. Mai 2023

Wie auch schon im vergangenen Jahr veranstaltete die SPÖ Steinbrunn auch dieses Jahr am 1. Mai ein Familienfest auf dem Spielplatz im Ort.

Bei schönem Wetter genossen zahlreiche Familien einen gemeinsamen Nachmittag. Kulinarisch verwöhnt wurden unsere Gäste mit gegrillten Würsteln, aber vor allem die selbstgemachten Langos waren der Renner. Steinbrunner*innen jedes Alters kamen und verbrachten sichtlich eine schöne, gemeinsame Zeit. Es ist uns wichtig, ein Miteinander zu ermöglichen und mit den Menschen ins Gespräch zu kommen.



Langos-Ladies: Angela Gludovatz, Ines Schallek und Rabija Olram verwöhnen die Gäste



Gute Laune wohin man blickt



Groß und Klein unterhielt sich köstlich



Hermann Breitler mit Freund*innen



Michaela und Gerhard Troindl mit ihrer Tochter Corina Kaiser-Troindl



Gerald und Christian Troindl mit Richard Senhofer



Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer und Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Eisenkopf feierten mit den zahlreichen Gästen.

Familienfest am 1. Mai 2023



Kolleginnen: Bianca Wessely und Eva Grill.



Beim Ausschank: Lisa Senhofer und Verena Grauszer



Marianne Troindl, Gabi Kolp, Lisa Troindl, Sandra Troindl und Silvia Saile.



Claudia Schöffauer und Eva Gröstenberger



Sabine Hochrieser und Susi Posch.



Felix Dörflinger, Sabine Dörflinger, Margit Fröhlich und Alexandra Pavitsits.



Günter Prünner, Isabella, Bernhard und Madga Venecek, Michaela Drucker.



Kinderprogramm: Für unsere Jüngsten stand unter anderem eine Hüpfburg bereit.

Unsere Jubilare



LISA SENHOFER (30. GEBURTSTAG). Lisa wurde mit einem kleinen Rosmarinstrauch überrascht. Bei einem Besuch durften wir ihr neues Zuhause von innen bewundern und genossen ein nettes Gespräch, während ihr Sohn Leon den Garten mit dem Spielzeugbagger bearbeitete.



ELFRIEDE WERSLANOVITS (70. GEBURTSTAG). Der 70. Geburtstag war ein Tag voll vieler Überraschungen für unsere liebe Elfi. Wir überreichten der Jubilarin einen Blumenstrauß.



CHRISTIAN TROINDL (30. GEBURTSTAG). Ein Vögelchen hat uns verraten, dass Christian Rotwein bevorzugt, und so wussten wir gleich, was wir dem Neo- Dreißiger schenken. Bei einer Brotjause konnten wir nicht nur ein nettes Gespräch führen, sondern uns wurde auch die legendäre Leberpastete seiner Mama serviert, deren Rezept ein Familiengeheimnis ist. Lecker war's!



RALPH BUTORA (50. GEBURTSTAG). Einen kleinen Geschenkkorb überbrachten wir dem Geburtstagskind bei unserer Gratulation. Gespräche über mögliche zukünftige Urlaubsdestinationen ließen die Zeit im Flug vergehen und machten Lust auf den nächsten Sommerurlaub.



GERTI PRÜKLER (60. GEBURTSTAG). Die junggebliebene Jubilarin wurde mit einem Blumenstrauß überrascht. Bei einer köstlichen Jause plauderten wir über dies und das. Was wir aber alle bezweifeln, ob das tatsächlich schon der 60. Geburtstag war?



RITA WEILGUNI (80. GEBURTSTAG). Den 80. Geburtstag sieht man unserer Rita nicht an. Stets in Bewegung, hält sie andere, aber auch sich selbst jung. Bei leckerer Mehlspeise und einem guten Glas Wein durften wir die Jubilarin hochleben lassen.

Frauenakademie

Stillstand bedeutet Rückschritt und so ist es unserer Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer ein großes Anliegen, sich stets fortzubilden. Die erste Möglichkeit, sich bundesweit zu vernetzen und ihr Wissen zu erweitern, nahm sie gleich im Anschluss an die Wahl letzten Oktober wahr. Die Teilnahme an der Frauenakademie des Renner Instituts gab ihr die Chance, ihr Tun zu reflektieren, sich neue Ziele zu setzen und vor allem auch den Austausch mit anderen Frauen in unterschiedlichen Führungsfunktionen vorzunehmen.

Am 25. März fand die Zertifikatsverleihung des Lehrgangs statt, zu der auch Landeshauptmann Stellvertreterin Mag. Astrid Eisenkopf kam und gratulierte.



FRAUENAKADEMIE. Isabella Radatz-Grauszer (3. von rechts) schloss den Lehrgang erfolgreich ab.

SPÖ Gemeinderatsklausur

Die Gemeinderät*innen der SPÖ eint vieles. Neben einer gemeinsamen Wertvorstellung und einem freundschaftlichen Verbundensein ist das stärkste Bindeglied mit Sicherheit der gemeinsame Wille, Politik für die Steinbrunner*innen zu machen.

Wir verbringen gerne Zeit miteinander, verbringen gerne Zeit mit den Menschen und engagieren uns, um das Leben der Steinbrunner*innen zu verbessern. Vor der Wahl haben wir uns auf ein „Wahlprogramm“ verständigt, das auch jeder Haushalt erhalten hat. Jetzt, nach einem Jahr Gemeinderatsarbeit, war es an der Zeit, Getanes zu evaluieren, Rückschlüsse daraus zu ziehen und vor allem auch den Fahrplan für die Zukunft abzustecken.

Im Rahmen einer gemeinsamen Klausur haben die Gemeinderät*innen der SPÖ dies getan und an diesem arbeitsamen und sehr konstruktiven Tag wurden die Prioritäten für die nächsten Monate besprochen und vereinbart.

Geh- und Radwege, verkehrsberuhigende Maßnahmen, das Ortsbild, touristische Zielsetzungen und die Schaffung von öffentlichem Raum, der gemeinsam für Kommunikation und Austausch verwendet werden kann, standen ganz oben auf der To-do-Liste. Auch im Bereich des Energiesparens und des Umweltschutzes werden wir weiterhin unsere Hausaufgaben erledigen.



Nurten Altunbas und Claudia Schöffauer suchen nach ausbaufähigen Potentialen.



Ronald Gabauer, Margit Fröhlich, Gerhard Frasz und Eva Gröstenberger priorisieren unsere Vorhaben.

Grätzltreffs 2023

Bei den Menschen sein, den Kontakt zu ihnen suchen, ein offenes Ohr für ihre Anliegen haben und sich darum kümmern. Das ist nicht nur im Wahljahr, sondern immer der Motor, der uns antreibt. Deshalb war für uns klar, dass wir die Tradition der Grätzlfeste beibehalten. In jedem Ortsteil boten wir kulinarische Leckerbissen, köstliche Getränke und ein umfassendes Programm für unsere Kleinsten, um den Rahmen für ein gemütliches Zusammensein zu organisieren.

Am 23. April kochten wir beim ersten Grätzlfest in der Neuen Siedlung für unsere Gäste Eierspeis, servierten Kaffee und Kuchen, verkosteten kühlen Wein und führten nette Gespräche, während die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf ließen und für „Kids in Fashion“ phantastische Kleidungsstücke erschufen. Auch die Ritterburg wurde ausgepackt und der Spielplatz selbst bot eine Vielfalt an Spieloptionen.



AM GRILL. Lukas Fürst und Christof Leitgeb.



DA LÄUFT DER SCHMÄH. Gerhard Frasz und Eva Grill.



KINDERSTATION. Carina Frey und Kristina Timotjievic.



GUTE UNTERHALTUNG. Lisa Senhofer im Gespräch.

Sonne, tolle Gespräche und kühles Eis zeichneten das Grätzlfest in der Kirchengasse am 18. Juni aus.

Die Kleinsten wurden diesmal sogar geschminkt und verwandelt sich in Katzen und Feen.



FREUNDINNEN. Anni Frasz und Krista Tschögl.



MÄNNERRUNDE. Rainer Reiter, Günter Prünner und Manfred Revi.

Grätzltreffs 2023

Das letzte Grätzlfest dieses Jahres fand am 20. August in der Akaziensiedlung statt. Trotz Hitze lockten wir an einem schattigen Plätzchen viele Besucher*innen zu einer geselligen Runde aus dem Haus.

Gemeinschaft macht Steinbrunn zu diesem lebenswerten Ort und das ist stets spürbar. Danke allen Besucher*innen und Helfer*innen. Ihr macht diese Treffen möglich und zu etwas ganz Besonderem.



GEMEINSAM. Das Team der SPÖ sorgt sich um die Gäste und verbreitet gute Laune.



MIT DABEL. Isabella Radatz-Grauszer im Gespräch mit den Bewohner*innen des Steinbrunner Sees

30. Dorffest 2023

Beim 30. Dorffest war selbstverständlich auch die SPÖ Steinbrunn mit einem Stand vertreten. Das Jubiläumsdorffest war gekennzeichnet von guter Stimmung und vielen netten Gesprächen

mit Freundinnen und Freunden. Die mitreißende Musik unterstrich die Stimmung und so wurde an allen drei Tagen getanzt, geplaudert und gefeiert.



Ines Schallek und Rabija Orlam zauberten die großartigen Langos



Gute Stimmung am 30. Steinbrunner Dorffest



Victoria Kollarczik, Lilly Waibl und Lara Altunbas



Christian und Sebastian Drozd gemeinsam mit Margit Fröhlich beim Ausschank

Generalversammlung am 5. November 2023

Alle zwei Jahre findet die Mitgliederversammlung der SPÖ Steinbrunn statt. Im heurigen Jahr startete diese mit einem gemütlichen Frühstück.

Schnell kam man ins Gespräch und genoss den gemeinsamen Start in den Tag. Viele langjährige Mitglieder konnte Ortsparteivorsitzende Angela Gludovatz begrüßen und auch einige neue Mitglieder wurden herzlich willkommen geheißen.

Nach den Grußworten der Landeshauptmann Stellvertreterin Astrid Eisenkopf, die nicht nur einen Einblick in die Landespolitik gewährte, sondern auch auf die äußerst erfolgreich gewonnene Gemeinderats- und Bürgermeisterinnenwahl zurückblickte, berichtete die Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer von den aktuellen Vorhaben in der Gemeinde.

Beide waren sich einig, dass gemeinsam mit den Steinbrunnerinnen und Steinbrunnern auch zukünftig viele Projekte für Steinbrunn umgesetzt werden, denn die größte Stärke unserer Gemeinde ist das Miteinander.

Nach einer kurzen Trauerminute für die in der letzten Periode verstorbenen Parteimitglieder ließ die

Ortsparteivorsitzende Bilder anstelle von Worten sprechen. In einem sehr herzlichen Rückblick zeigte sich die Freundschaft innerhalb unserer Ortspartei mehr als deutlich.

Dieser Zusammenhalt und die Harmonie spiegeln sich dann im hervorragenden Wahlergebnis wider. Der gesamte Wahlvorschlag, mit Angela Gludovatz an der Spitze, wurde mit 100%iger Zustimmung angenommen. Die stellvertretende Obfrau Isabella Radatz-Grauszer gratulierte von Herzen.

Wir sind uns sicher, dass die Arbeit unseres Teams, das mit einigen neuen Personen ergänzt werden konnte, auch zukünftig für den Fortschritt, Zusammenhalt und eine weiterhin steigende Lebensqualität in Steinbrunn sorgen wird.

Den Abschluss dieser Mitgliederversammlung bildete die Ehrung der langjährigen Parteimitglieder.

Wir bedanken uns für die Treue und schicken euch allen nochmals ein herzliches „Freundschaft“!



Langjährige Mitglieder wurden geehrt.



Silvia Plohovits mit Angela Gludovatz



Eva Grill und Isabella Radatz-Grauszer gratulieren Angela Gludovatz zur erfolgreichen Wiederwahl.



Mutter und Tochter: Astrid Eisenkopf und Ingrid Mandl

Generalversammlung am 5. November 2023



Othmar und Inge Wiedemann mit Herbert Hesz



Günter Prünner mit Susanne Posch



Die Mitglieder lauschen den Ausführungen



Landeshauptmann Stellvertreterin Astrid Eisenkopf bei ihren Grußworten



Die Kassaprüfer Didi Csögl und Wolfgang Mandl mit Kassierin Claudia Schöffauer



Manfred Revi und Günter Csögl



Vater und Sohn: Christopher und Gerhard Frasz



Alexandra Pavitsits, Margit Fröhlich und Christian Frasz

Kinderfreunde Steinbrunn

„Es ist nicht deine Schuld, dass die Welt ist, wie sie ist, es wäre nur deine Schuld, wenn sie so bleibt“
– Die Ärzte

Unsere Medien sind voll von Schlagzeilen, die einem aufs Gemüt schlagen. Krieg, Terror, Femizide, Armut, soziale Ungerechtigkeit, Neid, Selbstdarsteller, Dampfplauderer, Naturkatastrophen, Klimakrise – eine unsichere Zeit, in der unsere Kinder groß werden. Das ist nicht immer leicht für uns Eltern. Denn wie erklären wir den Kindern all diese Dinge? Wie können wir trotz allem in eine positive Zukunft blicken? Wie können wir unsere Kinder auf die Zukunft vorbereiten? Da wir selbst nicht wissen, wie die Zukunft wird, müssen wir unseren Kinder Werkzeuge in die Hand geben, mit denen sie kommende Situationen meistern können.

Wir werden wieder näher zusammenrücken müssen, aufeinander Acht geben, genau hinhören, nicht voreilig urteilen, Hände reichen, auf uns und unsere Umwelt schauen und vor allem den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern in Bewegung bleiben. Beweglich in den Gedanken bleiben und die Ärmel hochkrepeln. Nicht aufgeben, für das Gute, die Menschen und unsere Welt zu kämpfen.

Zum Glück sind wir nicht allein in dieser Welt mit unseren Ängsten und Sorgen. Wir haben Familien, Freunde und die Kinderfreunde!

Mit unseren Angeboten wollen wir einerseits Auszeiten, andererseits Plattformen für einen Austausch und ein gemeinsames Gestalten und Anpacken bieten.

Eine dieser neuen Plattformen ist unsere Klimabande. Die Klimabande ist ein Projekt, unterstützt von der Bundesorganisation der Kinderfreunde, in dem gemeinsam über den Umgang mit Ressourcen nachgedacht und neue Wege in ein klimafreundliches Leben überlegt werden. Die Klimabande ist derzeit im Aufbau und ein Einstieg ist jederzeit möglich. Ihr könnt euch auf unserer Facebook-Seite schon über die vergangenen Aktionen informieren - diese ist öffentlich zugänglich und hält euch auf dem neuesten Stand.

Das Angebot richtet sich vor allem an Kinder ab 6 Jahren. Einige Kinder haben schon mit der Bandenarbeit gestartet. Es wurden Schutztiere ausgesucht, Schildkröte Taba stellte sich vor und das Tabanakel wurde gemeinsam gebaut. Wir haben überlegt, mit welchen Superkräften wir die Welt retten können, und ein eigenes Logo wurde gezeichnet. Im November starten wir eine große Kinderklimaumfrage. Die Umfrageergebnisse werden von der Bundesorganisation zusammengefasst und zu Klimaforderungen formuliert.

Seid ihr neugierig geworden? Schaut vorbei und retten wir gemeinsam die Welt!



Die Zukunft muss uns allen wichtig sein.



Die Kinder retten die Welt – unterstützen wir sie dabei!



Kinderfreunde Steinbrunn



Frauen-Shoppingnachmittag

Liebevoll bemalte Häferl, Seifen, Blumen, köstliches Gebäck und Kuchen und vieles mehr gab es am 13. Mai bei unserem Frauen-Shoppingnachmittag. Dabei hatten Steinbrunner*innen Gelegenheit ein Geschenk für den bevorstehenden Muttertag

auszusuchen und einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbringen. Die Ausstellerinnen und auch die Besucher*innen waren begeistert – der Shoppingnachmittag hat sich bereits zu einem Fixpunkt im Steinbrunner Veranstaltungskalender etabliert.



Andreas und Andrea Tschany mit ihren Leckereien



Szilvia Czibula und Martin Radislovits mit ihren wunderschönen Dekorationsartikeln



Bei Andrea Plohovits Mehlspeisen wurden alle fündig.



Selbstgemachte Geschenke in höchster Qualität: Elisabeth Smudla mit Lisa und Margit Fröhlich

Yoga-Brunch am Steinbrunner See

Was haben Yoga und Frühstück gemeinsam? Yoga tut gut und Frühstück ist gut – somit haben wir beides verbunden und mit Nicole Boros und Michaela Klaus zwei Vollprofis gewinnen können, die beides mit viel Herzblut und Können vereinen.

Zahlreiche Frauen aller Altersgruppen sind der Einladung gefolgt und haben am 24. Juni am Steinbrunner See einen wunderbaren Vormittag verbracht, Energie getankt und beim gemeinsamen Brunch geplaudert.



Yoga für Körper und Geist ...



Im Anschluss gab es einen köstlichen Brunch.

Sozialkonferenz in Wien am 3. August 2023

Bei der in Wien stattgefundenen PVÖ Sozialkonferenz durften Ortsvorsitzende Eva Grill mit Beatrix Wendt (Öffentlichkeitsarbeit) teilnehmen. Der Hauptredner Dr. Peter Kostelka betonte ausdrücklich, dass die Pensionsanpassung von 9,7% außer Frage stehe. Darüber hinaus braucht es einen Ausgleich, um den Pensionisten*innen jenes Geld zurückzugeben, dass diese zwei Jahre lang vorfinanzieren mussten. Als weiteren wichtigen Punkt nannte Dr. Kostelka die Problematik des Aufwertungsfaktors am Pensionskonto.

Längeres Arbeiten wird bestraft und die Abschläge summieren sich im Laufe der Pensionszeit auf zigtausende Euro. „Wir Pensionistenvertreter*innen haben es leid immer im Kreis geschickt zu werden“, stellte Dr. Kostelka, der derzeit auch vorsitzführender Präsident des Seniorenrates ist, klar. Daher fordert der Seniorenrat in einem Brief an Bundeskanzler Nehammer und die Bundesminister Rauch und Brunner mit Nachdruck einen Pensionsgipfel.

Pressemitteilung 18.09.2023

Dr. Peter Kostelka und ÖVP-Seniorenbund Präsidentin Ingrid Korosec pochen auf weitere Gespräche und werfen dem Bundeskanzler Karl Nehammer „Gesprächsverweigerung“ vor.

Im Wesentlichen geht es darum:

- volle Gutschrift auf Pensionskonto
- volle Pensionsanpassung ab dem ersten Pensionsjahr (vor allem für NEU-Pensionist*innen ab 2025)

Kommende Veranstaltungen des PVÖ Steinbrunn

- Vortrag „Cyberbetrug“
Dienstag, 21.11.23, 15-17 Uhr im
Gemeinschaftshaus
- Ausflug zum Adventmarkt nach Schlosshof
Samstag, 02.12.2023
- Weihnachtsfeiern am 16.12.23 (See) und
17.12.23 (Ort und Neue Siedlung) im
Gemeinschaftshaus



Obfrau Eva Grill (4. von links) und Beatrix Wendt (5. von links) beim Pensionsgipfel in Wien

Besuchen Sie unsere Homepage unter
steinbrunn.spo.e.at

**Impressum:**

Herausgeber: SPÖ Ortsorganisation Steinbrunn

Für den Inhalt verantwortlich:
DI Angela Gludovatz,
Arbeitergasse 25, 7035 Steinbrunn,
spoe.steinbrunn@gmx.at

Fotos: Mit freundlicher Genehmigung.
Druck: Druckzentrum Eisenstadt.
Erscheinungsort: Steinbrunn.